



Wertprüfung Bio-Winterweizen, am Standort Obersiebenbrunn 2020

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
Versuchsziel	1
Klima	1
Kulturführung.....	2
Versuchsergebnis – Tabellenteil.....	2

Versuchsziel

Erhebung der Anbaueignung von Winterweizen für die spezifischen Bedingungen im Marchfeld unter biologischer Wirtschaftsweise. Dieser Sortenversuch ist eine Wertprüfung der AGES Wien. Die Ergebnisse dieses Versuches fließen in die Österreichische Beschreibende Sortenliste ein. Die Daten werden zwecks Ressourcenschonung auch direkt für die Beratung und für Ausbildungszwecke im Land Niederösterreich mitverwendet.

Klima

Die Niederschläge summierten sich von 1. Oktober 2019 bis 30. Juni 2020 zu 345 mm, im Durchschnitt seit 1978 sind es für diesen Zeitraum 353 mm. Das sind für die Versuchsperiode minus 8 mm.

Die Durchschnittstemperatur lag für den Zeitraum 1. Oktober 2019 bis 30. Juni 2020 bei 9,0 °C, im Durchschnitt seit 1994 bei 7,9 °C. Das sind plus 1,1 °C für die Versuchsperiode.

Wie in den Jahren zuvor bestätigte sich auch in der Vegetationszeit des Winterweizens der Trend zu höheren Monatsdurchschnittstemperaturen und langen Trockenperioden.



Abbildung 1 zeigt Monatsdurchschnittstemperatur und Monatsniederschlagssumme vom Beginn des Bodenbearbeitungszyklus 2019 bis zum Ende des Versuchszeitraumes 2020 und mehrjährig. Zusätzlich wurde der Versuch am 10.4. und 8.5. mit je 25 mm beregnet.



Kulturführung

Block mit 3 Wiederholungen

Vorfrucht:		Weizen 2019 Sommergerste 2018
Bodenbearbeitung:	20.10.19 20.10.19	Häckseln, danach Pflug Saatbettkombination
Anbau:	22.10.19	
Düngung:		-
Kulturpflege und Pflanzenschutz:	16.03.20 10.04.20 08.05.20	Striegeln Beregnung 25 mm Beregnung 25 mm
Ernte:	14.07.20	

Tabelle 1: WW – biologisch, Kulturführung Obersiebenbrunn 2020

Versuchsergebnis – Tabellenteil

Variante	Sorte	Backqualität	Ährenform	Ertrag dt/ha				Ertrag vom Versuchsdurchschnitt in %	Feuchte in %	TKG in g	HLG in kg	Protein in %	Fallzahl
				2020	2019	2018	2017						
Es waren noch 8 Stämme zur Wertprüfung im Versuch enthalten													
20	Edelmann	7	G	96,8	46,8	68,4		108	12,9				
3	Every	5	G	95				106	12,9				
2	Bernstein	8	K	92,5	47,7	74,8	52,2	103	13,3				
6	Aurelius	7	G	91,8	46,6	73,4	53,4	102	12,7				
8	Adamus	7	G	87,4				97	13				
1	Tillexus	7	G	86,1	47,6			96	12,9				
11	Alessio	7	G	86	44,1	68,4	49,1	96	12,9				
9	Arminius	7	G	85	40,1	68,6	47,7	95	13,2				
17	Tilliko	7	K	84,5	39,4	65,8	46,2	94	13,4				
13	Capo	7	G	82,1	46,3	67,7	49,4	91	13,1				
12	Ehogold	8	G	81,8	42,1	68,3	45,8	91	13				
5	Arnold	8	G	81,7	40,6	63,3	46,5	91	13,3				

Tabelle 2: Die Grenzdifferenz GD_{5%} beträgt 2020 7,9 dt/ha, das sind 9 % vom Versuchsdurchschnitt (100% = 8.990 kg/ha). Die Bandbreite des Ertrages der 20 Versuchsglieder reichte von 120 bis 91 % des Versuchsschnittes. Qualitätsparameter waren zum Zeitpunkt der Versuchsveröffentlichung noch nicht verfügbar.

Interpretation:

Die beiden Beregnungsgaben führten 2020 bei allen in beiden Jahren getesteten Sorten etwa zu einer Verdoppelung des Ertrages.



Abbildung: Ertrag in dt/ha für 2020 und Vorjahre bei Winterweizen in Obersiebenbrunn

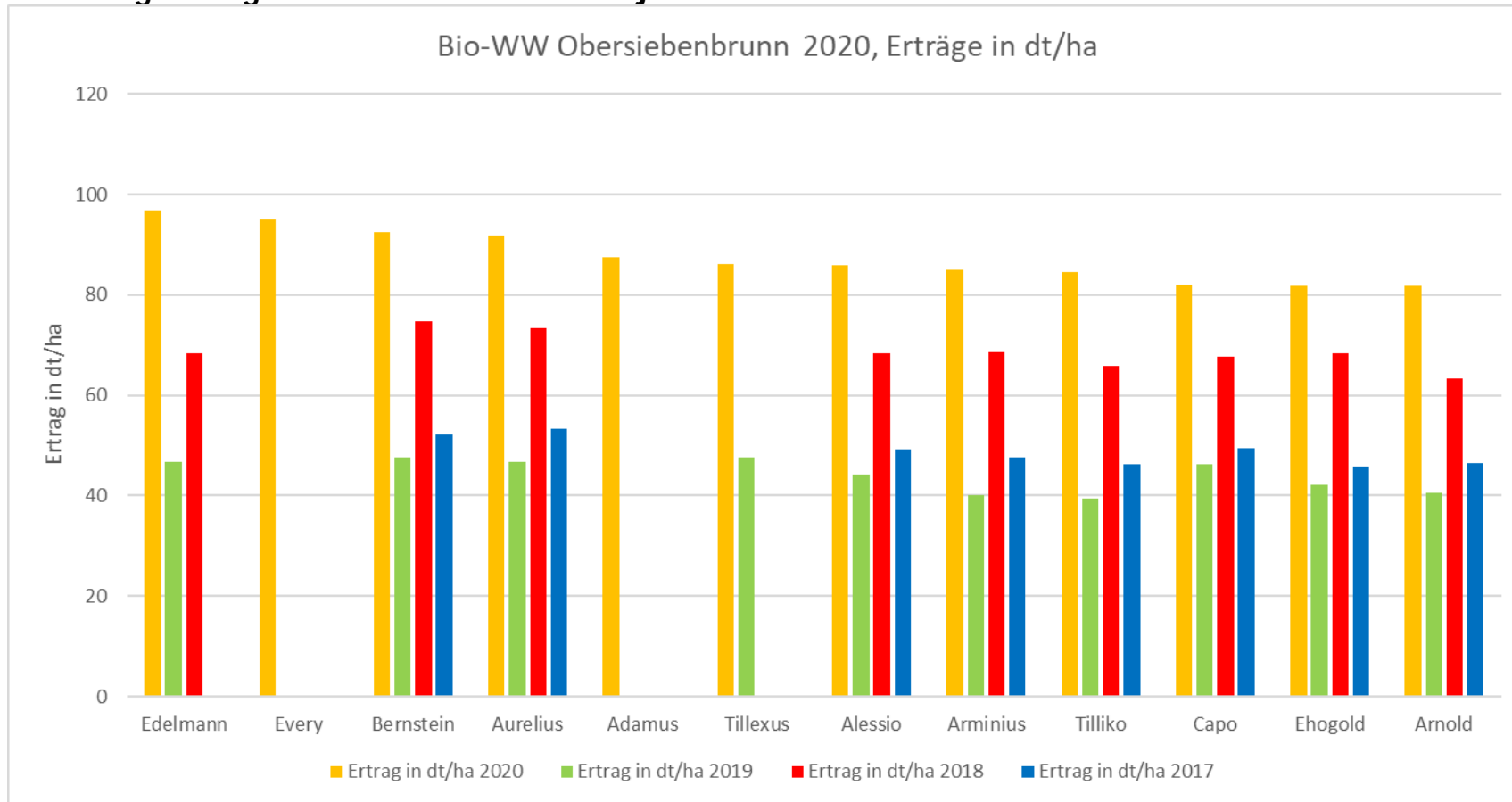


Abbildung 2 zeigt auf der linken Skala die Erträge 2020, und wenn vorhanden 2019, 2018 und 2017 in dt/ha